



SERIE 200

PIEZOELEKTRISCHE KRAFTMESS- UNTERLEGSCHLEIBEN

- Kraftsensoren mit ICP®-/IEPE- und Ladungsausgang
- Messbereiche von 45 ... 445.000 N
- Geringe Ansprechzeit im Mikrosekundenbereich
- Metrisches Montagezubehör
- Hochfestes, hermetisch dichtes Edelstahlgehäuse
- Langzeitstabile Quarz Sensorelemente
- Kalibrierung rückführbar auf NIST, A2LA Akkreditiert



DYNAMISCHE KRAFTMESSUNG MIT ICP®- UND LADUNGSSENSOREN

Piezoelektrische Quarz-Kraftmessunterlegscheiben oder Ringkraftsensoren geben in Druckkraftanwendungen mit zyklischer Belastung ein hochgenaues Signal. Die Sensoren weisen eine sehr hohe Festigkeit und Steifigkeit auf und eignen sich für die Messung von dynamischen Ereignissen im Mikrosekundenbereich, wie sie bei Umform-, Crimp-, Biege-, Stanz- oder Schneidprozessen vorkommen. Sie werden ebenfalls in der Produktentwicklung oder bei Falltests im Rahmen von Belastungs- und Qualitätsuntersuchungen eingesetzt.

Alle piezoelektrischen Ringkraftsensoren von PCB® enthalten ein Sensorelement aus Quarz. Dieses natürlich gewachsene Kristall besitzt eine zehnfach höhere Steifigkeit als Stahl. Das Quarzelement wird im Sensorgehäuse vorgespannt und ermöglicht die Messung kleinster Kraftimpulse, auch bei hohen Frequenzen. Während der Sensormontage werden die Sensorelemente präzise ausgerichtet und vorgespannt. Das Sensorgehäuse aus Edelstahl wird lasergeschweißt, somit ist die hermetische Abdichtung gewährleistet.

Jeder Kraftsensor wird auf rückführbare Standards entsprechend NIST (National Institute of Standards and Technology) kalibriert und mit einem Zertifikat ausgeliefert. Die Kalibrierverfahren erfolgen nach den anerkannten Richtlinien des ANSI (American National Standards Institute) und der ISA (Instrument Society of America). Die Kalibrierungen der Kraftmessunterlegscheiben entsprechen ISO 17025.



PIEZOELEKTRISCHE KRAFTMESSUNTERLEGSCHLEIBEN MIT ICP®-AUSGANG

Die Quarz-Sensorelemente des Ringkraftsensors erzeugen bei Belastung eine Ladung. Der im Sensor integrierte ICP®-/IEPE-Verstärker wandelt das hochohmige Ladungssignal in ein niederohmiges Spannungssignal um. Für den Betrieb wird der Verstärker von einer se-

paraten Konstantstromquelle gespeist. Ein wesentlicher Vorteil dieser Technik ist, dass der niederohmige Spannungsausgang des Sensors mit Standard-Koaxial- oder Mehrleiterkabeln betrieben werden kann, ohne Signalverschlechterung.

Vorteile der ICP®-/IEPE-Technik

Raue Umgebungsbedingungen

Durch den niederohmigen Signalausgang und die hermetisch dichte Sensorkonstruktion sind die ICP®-/IEPE-Kraftmessunterlegscheiben bestens geeignet für raue und schmutzige Industrieumgebungen.

Kosten pro Kanal

Die Messkanalkosten eines ICP®-/IEPE-Sensorsystems sind im Vergleich zu Sensoren mit Ladungsausgang erheblich niedriger. Für Ladungssensorsysteme werden kostenintensive Ladungsverstärker und spezielle Messkabel benötigt. Viele Messwerterfassungssysteme sind mit einer messkanalseitigen ICP®-/IEPE-Versorgung ausgerüstet.

Spezifikationstabelle*

Kalibrierte ICP®-Messunterlegscheiben	Empfindlichkeit [mV/kN]	Messbereich [kN]	Montagebolzen
201B01**	112.405	0,045	M5 x 0.8
201B02**	11.240	0,45	M5 x 0.8
201B03**	2.248	2,2	M5 x 0.8
201B04**	1.124	4,5	M5 x 0.8
201B05**	224,8	22	M5 x 0.8
M202B	112,4	44	M8 x 1.0
M203B	56,2	89	M10 x 1.0
M204C	27,0	180	M14 x 1.25
M205C	18,0	270	M16 x 1.5
M206C	13,5	360	M22 x 2.0
M207C	11,2	445	M30 x 2.0
RHM201A76**	224,8	22	M5 x 0,8

* Änderungen vorbehalten. Die kompletten Spezifikationen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Datenblatt.

**Dieses Modell beinhaltet sowohl metrisches wie auch nicht-metrisches Montagezubehör.



ICP®-Kraftmessunterlegscheibe
Serie PCB-M20x



Standard Koaxial Kabel
Modell PCB-003C10



ICP®-Signal-Konditionierer
Modell PCB-482C24



Flachprofil ICP®-Kraftmessunterlegscheibe
Modell PCB-RHM201A76



Reibungsarme
Unterlegscheibe



Montagebolzen



Führungsbuchse

Technischer Hinweis: ICP®-/IEPE-Kraftmessunterlegscheiben haben eine positive Polarität bei der Aufbringung einer Druckkraft.

PIEZOELEKTRISCHE KRAFTMESSUNTERLEGSCHLEIBEN MIT LADUNGSAusGANG

Ergänzend zu den ICP®-/IEPE-Kraftmessunterlegscheiben sind Modelle mit Ladungsausgang in den gleichen Kraftmessbereichen verfügbar. Durch den Verzicht auf die sensorinterne Verstärkerelektronik erhöht sich der nutzbare Temperaturbereich, in dem der Sensor eingesetzt werden kann, auf 204 °C. Durch die Verwendung externer Ladungsver-

stärker wird die flexible Einstellung des Ausgangssignals bezogen auf die Amplitude ermöglicht. Bei einigen Anwendungen ist der Einsatz von Ladungssensoren von Vorteil, um durch Regelung der Entladezeitkonstante in größeren Kraftbereichen und Frequenzen arbeiten zu können oder um etwa quasi-statisch Ereignisse zu messen.

Vorteile der Ladungstechnik

Reset-Funktion (Charge-Reset)

Das Ausgangssignal eines unbelasteten Ladungssensors kann durch die Verwendung eines Ladungsverstärkers, der über Reset-Funktion verfügt, zurückgesetzt werden. Dabei wird das Ladungspotential effektiv auf Null gebracht, um Lastunterschiede z. B. während eines Werkzeugwechsels zu berücksichtigen. Der Reset wird häufig zum Kalibrieren und Zurücksetzen in Systemen verwendet, die kritische Messungen von zyklischen, sich wiederholenden Vorgängen durchführen.

Zeitkonstante und Skalierbarkeit

Kraftmessunterlegscheiben mit Ladungsausgang nutzen Ladungsverstärker, mit deren Hilfe Entladezeitkonstanten eingestellt werden können. Sie können außerdem zur Skalierung vor einer Messdatenerfassung genutzt werden oder bei Verwendung von Sensor-Arrays zur Summierung mehrerer Ladungssignale verwendet werden.

Spezifikationstabelle*

Kalibrierte Kraftmessunterlegscheiben mit Ladungsausgang	Empfindlichkeit [pC/kN]	Messbereich [kN]	Montagebolzen
211B*	4.047	22	M5 x 0.8
M212B	4.047	44	M8 x 1.0
M213B	4.047	89	M10 x 1.0
M214B	4.047	180	M14 x 1.25
M215B	4.047	270	M16 x 1.5
M216B	4.047	360	M22 x 2.0
M217B	3.822	445	M30 x 2.0

* Änderungen vorbehalten. Die kompletten Spezifikationen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Datenblatt.

**Dieses Modell beinhaltet sowohl metrisches wie auch nicht-metrisches Montagezubehör.



Kraftmessunterlegscheibe mit Ladungsausgang
Serie PCB-M21x



Geschirmtes Low-Noise Kabel
Modell PCB-003C10



Ladungsverstärker
Modell PCB-421A25

Technischer Hinweis: Kraftmessunterlegscheiben mit Ladungsausgang haben eine negative Polarität, da die meisten Ladungsverstärker invertierend sind. Bei statischen Anwendungen, wie Gewichts- oder Lastmessungen, empfiehlt sich die Verwendung von Kraftmesszellen auf DMS-Basis

Passendes Zubehör

Modell 682A02

1-kanalige ICP®-Sensorversorgung

- Hutschienen-Montage
- Verstärkung einstellbar x1, x10, x100
- Wählbarer Strom 4 mA oder 10 mA
- Schraubklemmen für elektr. Anschlüsse
- Versorgung 24 VDC bei 60 mA



CE

Modell 482C24

4-kanalige ICP®-Sensorversorgung

- Tischgerät mit AC/DC-Kopplung
- Verstärkung x0,1 ... x200
- Rückseitige BNC-Anschlüsse
- Netzversorgung 100 ... 240 VAC 50/60 Hz



CE

Serie 422E

ICP®-gespeiste Inline-Ladungsverstärker

- Empfindlichkeiten 0,1; 0,25; 0,5; 1,0; 4,0; 10; 100 mV/pC
- Ausgang ±5 VDC
- Optional TEDS



CE

